Stand: 16.09.2025 04:12:11

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/1523

"Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VII - Mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertagesstätten"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/1523 vom 04.04.2019
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/2493 des SO vom 06.06.2019
3. Beschluss des Plenums 18/2708 vom 26.06.2019
4. Plenarprotokoll Nr. 22 vom 26.06.2019

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 04.04.2019 **Drucksache 18/1523**

Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Cemal Bozoglu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Florian Siekmann, Ursula Sowa** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VII –
Mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertagesstätten**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, ein umfassendes Programm zur Gewinnung und Sicherung zusätzlicher Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung aufzulegen und dem Landtag darüber mündlich und schriftlich zu berichten.

Dabei geht es insbesondere um folgende Maßnahmen:

– ein Konzept zur Sicherung und Bindung vorhandener Fachkräfte durch Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und zur Erhöhung der Arbeitszufriedenheit;

– die Ausweitung der Ausbildungskapazitäten an den Fachakademien für Sozialpädagogik und den Ausbau der Studienplätze im Bereich der Frühpädagogik;

– die Weiterqualifizierung von Kinderpflegerinnen bzw. -pflegern zu Erzieherinnen bzw. Erziehern und pädagogischen Fachkräften;

– die Qualifizierung von Berufsquereinsteigerinnen und Berufsquereinsteigern wie Grundschullehrerinnen und Grundschullehrern, Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspflegern, Logopädinnen und Logopäden, Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten, Heilpädagoginnen und Heilpädagogen und passender weiterer Berufsgruppen als pädagogische Fachkräfte nach § 16 Abs. 2 Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG);

– den Ausbau von multiprofessionellen Teams in den Kindertagesstätten;

– eine Kampagne zur Gewinnung von mehr Männern und Personen mit Migrationshintergrund als Fachkräfte in Bayerns Kitas;

– die Beseitigung von Hürden bei der Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen und von gleichwertigen Berufsausbildungen aus anderen Bundesländern;

– ausreichende Zeitkontingente für die Praxisanleitung bei der praktischen Ausbildung in den Kindertagesstätten;

– den Ausbau praxisorientierter Ausbildungsplätze mit einem Anspruch auf Ausbildungsvergütung.

Die für das Programm benötigten Mittel sollen bei den Haushaltsplanungen berücksichtigt werden.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Begründung:

Schon jetzt leiden viele bayerische Regionen unter einem akuten Mangel an Fachkräften im Bereich der frühkindlichen Bildung. Für eine gute Kita-Qualität ist qualifiziertes Personal jedoch eine unabdingbare Voraussetzung.

In Bayern haben nur knapp 50 Prozent der pädagogisch Tätigen einen einschlägigen Fachabschluss als Erzieherinnen bzw. Erzieher oder Fachkraft in Kindertageseinrichtungen. Damit liegt Bayern bei der Fachkraftquote unter allen Bundesländern an letzter Stelle. Dafür haben in Bayern 37 Prozent der pädagogisch Tätigen nur einen formal niedrigeren Berufsfachschulabschluss als Kinderpflegerin bzw. Kinderpfleger. Damit verfügt Bayern im Bundesvergleich über die mit Abstand höchste Quote an Ergänzungskräften. Hier ist dringend eine weitere Professionalisierung und (Nach-)Qualifizierung des pädagogisch tätigen Personals in den Kindertagesstätten erforderlich.

Für eine pädagogisch hochwertige Betreuung müssen die bayerischen Kitas außerdem beim Personal noch erheblich aufstocken. Aufgrund steigender Geburtenraten, höherer Betreuungsquoten und einer anhaltenden Zuwanderung nach Bayern, wird die Lücke bei den pädagogischen Fachkräften in den kommenden Jahren noch weiter anwachsen. Um einen drohenden Personalnotstand in der frühkindlichen Bildung abzuwenden und die Qualität der Betreuung in den Kitas zu sichern, brauchen wir dringend ein umfassendes Programm zur Gewinnung und Sicherung zusätzlicher Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung. Angesichts der jetzt schon vorhandenen Lücke bei den pädagogischen Fachkräften müssen die Studienplätze an den Fachakademien für Sozialpädagogik und an den Fachhochschulen auf jeden Fall weiter aufgestockt werden.

Um die vorhandenen Fachkräfte dauerhaft in den Einrichtungen zu halten und die Arbeitszufriedenheit der Erzieherinnen und Erzieher zu erhöhen, müssen die Arbeitsbedingungen in den Kitas verbessert werden. Eine höhere Arbeitszufriedenheit trägt dazu bei, die Erzieherinnen und Erzieher länger in den Kindertageseinrichtungen zu halten. Zahlreiche Studien haben nachgewiesen, dass ein erheblicher Teil der Berufsanfängerinnen bzw. -anfänger das Arbeitsfeld Kita bereits nach einigen Jahren wieder verlässt. Neben geeigneten Maßnahmen zur Gewinnung zusätzlicher Fachkräfte brauchen wir deshalb auch ein Konzept zur Bindung der vorhandenen Fachkräfte. Neben Verbesserungen beim Personalschlüssel in den Kits gehören hierzu auch feste Freistellungskontingente für Kitaleitungen und feste Verfügungszeiten für Erzieherinnen und Erzieher.

Um die bayerischen Kitas zu inklusiven und interkulturellen Einrichtungen zu machen, brauchen wir multiprofessionelle Teams, die auch Grundschullehrerinnen und -lehrer, Heilpädagoginnen bwz. -pädagogen und Heilerziehungspflegerinnen bzw. -pfleger, Psychologinnen und Psychologen, Kindheitspädagoginnen und Kindheitspädagogen, Logopädinnen und Logopäden, Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten und andere Gesundheitsfachberufe umfassen. Für diese Berufsgruppen müssen entsprechende Weiterqualifizierungsangebote vorgehalten werden, damit diese als pädagogische Fachkraft in § 16 Abs. 2 AVBayKiBiG anerkannt werden können. Bisherige Ergänzungskräfte müssen ausreichende Möglichkeiten erhalten, sich zu pädagogischen Fachkräften bzw. zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher berufsbegleitend weiterqualifizieren zu können.

Um die Lücke bei den Erzieherinnen und Erziehern zu schließen, müssen auch verstärkt pädagogische Fachkräfte aus dem Ausland und Erzieherinnen und Erzieher mit Migrationshintergrund gewonnen werden. Sie können wertvolle kulturelle und sprachliche Kompetenzen einbringen und ermöglichen so auch die Erprobung mehrsprachiger Konzepte in den Kitas. Während in einigen städtischen Ballungszentren der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund mittlerweile weit über 50 Prozent liegt, liegt der Anteil der pädagogischen Fachkräften mit Migrationshintergrund noch immer unter 10 Prozent. Hier müssen neue Zugänge zur Ausbildung geschaffen, Zulassungsvoraussetzungen und Anerkennungsverfahren auf den Prüfstand gestellt und Ausbildungsformate angepasst werden.

Um gut ausgebildete Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen, müssen unnötige bürokratische Hürden bei der Anerkennung von Berufsausbildungen, Qualifizierungen und praktischen Vorerfahrungen von Erzieherinnen und Erziehern beseitigt werden. Außerdem benötigen wir eine zentrale Leitstelle, die innerhalb einer kurzen Frist eine Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in diesem Feld gewährleistet. Gleichzeitig

bedarf es kostenfreier und ausreichender Sprachkurse, damit das nötige Sprachniveau möglichst zeitnah erreicht werden kann.

Zur Gewinnung neuer Zielgruppen gehört auch eine Kampagne zur Erhöhung des Männeranteils am pädagogischen Personal in den Kitas. Bisher liegt der Anteil an Männern nur bei rund vier Prozent. Damit ist Bayern im Bundesvergleich Schlusslicht beim Einsatz männlicher Erzieher.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 06.06.2019 **Drucksache** 18/**2493**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 18/**1523**

Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VII - Mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertagesstätten

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Johannes Becher**
Mitberichterstatterin: **Sylvia Stierstorfer**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bildung und Kultus und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 9. Sitzung am 9. Mai 2019 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FDP: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Bildung und Kultus hat den Antrag in seiner 9. Sitzung am 6. Juni 2019 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FDP: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.
4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 27. Sitzung am 6. Juni 2019 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Zustimmung

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

FDP: Zustimmung
A b l e h n u n g empfohlen.

Doris Rauscher
Vorsitzende

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 26.06.2019 **Drucksache** 18/**2708**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Cemal Bozoğlu, Dr. Martin Runge, Toni Schuberl, Florian Siekmann, Ursula Sowa** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 18/**1523**, 18/**2493**

**Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VII –
Mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertagesstätten**

Ablehnung

Die Präsidentin
I.V.

Markus Rinderspacher
V. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Präsidentin Ilse Aigner: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 4** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die CSU, die GRÜNEN, die FREIEN WÄHLER, die AfD, die SPD, die FDP und der Kollege Plenk (fraktionslos). Den Kollegen Swoboda sehe ich gerade nicht. – Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und die Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 4)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) oder	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeiten

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 13. Mai 2019 (Vf. 10-VIII-19) betreffend Meinungsverschiedenheit zwischen der Antragstellerin

   Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Bayerischen Landtag

   und den Antragsgegnerinnen

   1. CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag
   2. Bayerische Staatsregierung

   vom 6. Mai 2018 über die Frage, ob Art. 5 des Gesetzes über die Organisation der Bayerischen Polizei (Polizeiorganisationsgesetz – POG, BayRS 2012-2-1-I), das zuletzt durch § 1 Abs. 29 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, sowie Art. 29 des Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei (Polizeiaufgabengesetz – PAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. September 1990 (GVBl. S. 397, BayRS 2012-1-1-I), das zuletzt durch § 1 Abs. 28 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, die Bayerische Verfassung verletzen
   PII-G1310.19-0006
   Drs. 18/2410 (G)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

   I. Der Landtag beteiligt sich am Verfahren.
   II. Der Antrag ist unbegründet.
   III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 13. Mai 2019 (Vf. 12-VII-19) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
des Art. 5 des Gesetzes über die Organisation der Bayerischen Polizei (Polizeiorganisationsgesetz – POG, BayRS 2012-2-1-I), das zuletzt durch § 1 Abs. 29 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist, sowie des Art. 29 des Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei (Polizeiaufgabengesetz – PAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. September 1990 (GVBl. S. 397, BayRS 2012-1-1-I), das zuletzt durch § 1 Abs. 28 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl. S. 98) geändert worden ist

   PII-G1310.0007
   Drs. 18/2411 (G)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

   I. Der Landtag beteiligt sich am Verfahren.
   II. Der Antrag ist unbegründet.
   III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Bayerns Zukunft liegt in Europa I – Ein Leitbild für ein gemeinsames Verständnis von Europa mit den Bürgerinnen und Bürgern entwickeln
   Drs. 18/1336, 18/2331 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	Z

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa II – Europäisches Bewusstsein und Europabildung als Aufgabe der Schule
Drs. 18/1337, 18/2332 (G)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa III – Europäischen und internationalen Jugendaustausch weiter ausbauen und besser fördern
Drs. 18/1338, 18/2480 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa IV – Europa als gemeinsamen Wissenschaftsraum stärken
Drs. 18/1339, 18/2333 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa V – Von unseren europäischen Nachbarn bei der Förderung des sozialen Unternehmertums lernen
Drs. 18/1340, 18/2334 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa VI – Flugzeugbenzin endlich besteuern
Drs. 18/1341, 18/2335 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa VII – Mehr Agrarökologie in der EU
Drs. 18/1342, 18/2336 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa VIII – Klimaschutz europaweit voranbringen
Drs. 18/1343, 18/2337 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	A

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayerns Zukunft liegt in Europa IX – Bayern, Deutschland und die EU in gemeinsamer Verantwortung für Flucht, Migration und Integration
Drs. 18/1344, 18/2338 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung I – Mehr Erzieherinnen und Erzieher in Bayerns Kitas
Drs. 18/1517, 18/2487 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung II – Kitaleitungen stärken
Drs. 18/1518, 18/2488 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung III – Arbeitsbedingungen für Erzieherinnen und Erzieher verbessern
Drs. 18/1519, 18/2489 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung IV – Längere Öffnungszeiten in Kindertagesstätten
Drs. 18/1520, 18/2490 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung V –
Mehr Geld für Kitas
Drs. 18/1521, 18/2491 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	A	A

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VI – Kitaplätze bedarfsgerecht ausbauen
Drs. 18/1522, 18/2492 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VII – Mehr gut ausgebildete Fachkräfte in Bayerns Kindertagesstätten
Drs. 18/1523, 18/2493 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung VIII –
Reform der Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher
Drs. 18/1524, 18/2494 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung IX – Erfolgreichen Modellversuch "Pädagogische Qualitätsbegleitung in Kindertagesstätten" zur Regel machen
Drs. 18/1525, 18/2495 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Qualitätsoffensive in der Kindertagesbetreuung X – Einführung eines regelmäßigen Fachkräftemonitorings
Drs. 18/1526, 18/2343 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

22. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Ruth Müller u.a. SPD
Bayerns Kitas stärken – Qualitätsoffensive starten I: Freistellung für Leitungszeit verbindlich regeln und refinanzieren!
Drs. 18/1723, 18/2496 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Ruth Müller u.a. SPD
Bayerns Kitas stärken – Qualitätsoffensive starten II: Einsatz von Verwaltungskräften ermöglichen!
Drs. 18/1724, 18/2497 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

24. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Ruth Müller u.a. SPD
Bayerns Kitas stärken – Qualitätsoffensive starten III: Einsatz von Hauswirtschaftskräften refinanzieren!
Drs. 18/1725, 18/2498 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

25. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Ruth Müller u.a. SPD
Bayerns Kitas stärken – Qualitätsoffensive starten IV: Mehr Erzieherinnen und Erzieher gewinnen – Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax) in die Fläche tragen
Drs. 18/1726, 18/2499 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

26. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Michael Busch, Ruth Müller u.a. SPD
Bayerns Kitas stärken – Qualitätsoffensive starten V: Finanzierung für bedarfsgerechtere längere Öffnungszeiten verankern
Drs. 18/1727, 18/2500 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 1 – Förderprogramm für Hebammenstellen schaffen
Drs. 18/1729, 18/2226 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	A

28. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 2 – Betreuungsschlüssel für Hebammen in Krankenhäusern veröffentlichen
Drs. 18/1730, 18/2227 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	A

29. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 3 – Ambulante geburtshilfliche Notfallversorgung für Schwangere verbessern
Drs. 18/1731, 18/2228 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	A

30. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 4 – Fehler reduzieren und interprofessionelle Zusammenarbeit in der Geburtshilfe verbessern
Drs. 18/1732, 18/2229 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	A

31. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 5 – Hebammen stärker in die Leitung der stationären Geburtshilfe einbeziehen
Drs. 18/1733, 18/2230 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

32. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Stärkung der stationären Geburtshilfe 6 – Überprüfung der Vergütung der normalen Geburt in der DRG-Logik
Drs. 18/1734, 18/2231 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus (Tessa) Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
„Reparativ-“ oder „Konversions-“therapien verbieten
Drs. 18/393, 18/2482 (ENTH) [X]

Auf Antrag der Fraktionen CSU und FREIE WÄHLER:
Abweichendes Votum des **mitberatenden** Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	ENTH	Z	Z

34. Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Inge Aures, Florian von Brunn u.a. SPD
BayernHeim muss endlich tätig werden!
Drs. 18/1494, 18/2508 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Konzept für den Ganztag in der Grundschule gefordert
Drs. 18/1557, 18/2486 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

36. Antrag der Abgeordneten Tanja Schorer-Dremel, Martin Schöffel, Wolfgang Fackler u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Forschungsvorhaben zum Mischfruchtanbau
Drs. 18/1677, 18/2318 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

37. Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Martin Schöffel, Eric Beißwenger u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Schädlingsbefall in bayerischen Wäldern analysieren
Drs. 18/1680, 18/2320 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

38. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Petition „Bewertung des Mathe Abiturs 2019 in Bayern anpassen“ ernst nehmen, die Prüfungsergebnisse offenlegen und ggf. ein konsistentes Verfahren zur Anpassung der Benotung entwickeln
Drs. 18/1857, 18/2479

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

der empfiehlt, den Antrag für erledigt zu erklären

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haus der Kunst – Wie geht es weiter?
Drs. 18/151, 18/2504 (E) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

40. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Komplikationen bei der Generalsanierung des Deutschen Museums
Drs. 18/1854, 18/2506 (E) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

41. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Horst Arnold, Klaus Adelt, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Verantwortung für die Sanierung des Deutschen Museums München übernehmen
Drs. 18/1880, 18/2507 (E) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

42. Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Kerstin Radler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bericht über Kostensteigerungen beim Deutschen Museum
Drs. 18/2003, 18/2529 (E) [X]

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z